

# danke liebes forum !

**Beitrag von „schlauby“ vom 11. April 2004 04:13**

4 monate ref (ähh anwärterzeit) liegen hinter mir und ich habe so ziemlich alles erlebt: von echten freudensprüngen zum auto nach einer gelungenen stunde bis hin zu panikattacken und einer lethargie, die ich so noch nie erlebt habe. achterbahnfahrt wäre noch eine untertreibung.

die letzten zwei wochen vor den osterferien hab ich nur noch von tag zu tag gelebt ... führte dann auch mal zu einer stunde mandalas anmalen oder computerraum ("macht was ihr wollt").

in den osterferien hab ich erstmal zwei wochen löcher in die wand gestarrt und das mittlere chaos in meiner wohnung zumindest ein wenig aufgeräumt. in der zweiten woche hatte ich dann eine richtige sinnkriese: falsche berufswahl, etc...

gespräche mit freunden haben immer nur das Gegenteil bewirkt, weil selbige meine ref-situation irgendwie nicht nachempfinden können. naja, jedenfalls wollt ich eigentlich schon aufhören (obwohl meine unterrichtsbesuche immer ziemlich gut waren und mir immer wieder gesagt wurde, dass ich eine tolle lehrerpersönlichkeit hätte ... wenn die wüßten) und alles schmeißen.

hab dann viel pekingente gegessen (echte sucht entwickelt), ein langes und super-tolles gespräch mit meinen eltern gehabt (kontakt ist erst wieder im ref aufgeblüht ... also auch mal was positives) und dann dieses forum entdeckt:

endlich mal anwärter, bei denen es auch mal nicht immer so perfekt läuft und denen es auch mal scheisse geht. in den seminaren sagen immer nur alle, wie toll es bei ihnen klappt und welche tollen ideen fruchten und bla und blubb. fühl mich dann immer richtig schlecht, weil ich eigentlich gerne mit kids arbeite, aber in letzter zeit wenig spass hatte.

wollte jedenfalls euch allen danken, die ihr euer leid mit uns teilt ... das hilft MIR mehr als tausend tolle vorschläge zur methodik und didaktik - ganz in echt !!! das hat mir soviel mut gemacht, dass ich jetzt doch weitermachen will, sogar schon 5 stunden vorbereitet habe und mich eigentlich wieder auf die schule freue.

hält bestimmt nicht lange an, aber ich habe schon 1/3 geschafft und das "von tag zu tag leben" funktioniert !!!

nächstes ziel: himmelfahrt, dann pfingsten, dann klassenfahrt 😊 , dann projektwoche, dann SOMMERFERIEN.

## Beitrag von „Steffie“ vom 16. April 2004 10:53

Das Ref - okay, du hast Recht - 🙄 die Vorbereitungszeit ist wirklich hart.

Ich dachte am Anfang, was soll das? Ist doch alles recht easy... aber es kommt und dann reißt es einen davon.

Und das Seltsame ist, schaut man nach vorne, ist alles noch so lang hin. Schaut man zurück, hat man das Gefühl, es ist schon ewig her, obwohl es gerade erst letzte Woche war...

Es beginnt ein anderes Zeitgefühl. Schon nach einem Tag Schule nach den Ferien kommt es

einem so vor, als hätte man sie nie gehabt - man ist genauso gestresst wie zuvor.

Aber der zwinkernde Smilie sagt ja wohl alles, oder?

Es ist ein schöner Beruf! Und wir werden diese Vorbereitungszeit schaffen! ALLE!

